

Was

der erb hat auch kein gewalte zu dem
erb vor dem dreissigsten ibidem
Dreissigsten der rechter sol nit pfende
noch besetzen vor dem dreissigsten do
die beigrafft mit gehindert werdeli-
bro primo articulo rxi. in glosa
Dreissigsten die straw musf teilen mit
den erbe alle speis die do nach de dreis-
sigsten überbelebt wa die ist in yeg-
liche hoffires mānes o8 wa er sy het
in seinen geweren ¶ Duo
Duo si petūt eandē rem ic. illā nulli eo-
rū tradere debeo añ eorū compositōez
lib. tercio arti. xv ¶ Deütisch
Deütisch die teütischē sō. lent vō rechte
den künig byesen li. iij. arti. liij. wa das
den teütischen zūgegeben hat vñ war
umb vide ibiet lehē. c. iij. wich. vij
Deütisch ein yeglich teütisch land hat
sein herzogē. als sachsen baieren fräc-
en vñ schwaben das waren vor kün-
nigreich libro tercio arti. liij
Deütisch in teütischer art sol mā de kün-
ing sūche o8 sein hos li. iij. art. lxxij. der
künig gibt diera ley gebot sein hōisart
sein hoff vñ sein dienst vñ er fert üb-
erweg zū seiner weichung ibidem mā
gelaubt auch sein bore nit on büß lib.
tercio articulo rxxij. leben ca. iij.
Deütisch wer do teütisch klage o8 ant-
wurten soll. li. iij. art. lxxj. Man sol den
teütischen teütisch beklagen o8 an d sp-
rach die im angebotē ist do hastu drey
erley stuck darjñ mā nit antwurt darf
Deütisch wan d teütisch sein leibe ver-
wirckt mit vngericht so darffe er kein
büß geben noch gewer li. iij. art. l.

¶ Ebenburt



Ebenburt die seit
ebenbürtige dye
beid frei seind li. j
ar. v. in prin. glo.
Ebenburt kōuit
zū dreierlei weis
li. iij. ar. lxxij. i. gl.

EE

blat

libro primo arti. rlv. in glosa
Ebenbürtig die weyl der ebenbürtig
bāsam da ist die weyl nympt mā kein
erb von dem bāsam li. primo ar. rxiij
Ebenbürtig wer t c andern ebenbür-
tig nit ist der nympt mit erb li. j. ar. rxiij
Ebenburt zwait nit dan eigen vñnd
frey libro primo articulo lj.
Ebenburt d eltest ebēbürtig schwer-
mag sol d kind vommūd sein vñ ibi in fi-
ne habetur wich art. rlvij. lehē. c. lvj
Ebenburt ob auch d man sein weib
nicht ebenbürtig wär gleich wol ist
vommūd wann sy in sein bett geet li-
bro primo arti. rlv. lehenrecht ca. lvj
Ebenburt dz ebenbürtig kind bebelt
des vaters erb vñnd den schilt libro ter-
cio articulo lxxij. lehen ca. rxi. wich ar.
iij. vide contra super verbo echt
Ebenburt wer de andn mit ebēbürtig
ist d mag kein vñteil über in vñnden li-
bro secundo articulo duodecimo
Ebenburt wölche kindt nit ebenbür-
tig seind li. iij. ar. lxxij. wich. ar. iij. et se
Ebenburt w3 ebēbürtig mag nimit
vō de erbe wich. ar. lix. auf des māns
gūt vñnd eygē mag d ebēbürtig mag e
sprechē ibide es sey dan d strawē gelegē
Ebenburt d ebēbürtig schwer mag ist
vommūd zū lātrecht li. j. art. rxiij. wich
ar. rlvij. vō vommūden vñnd weichbild
articulo vicesimosexto in glosa
Ebenburt ist dreyerley Die e fi ist vō
geschlechte die ander vō adel die drit
vō aigēschafft li. j. ar. rlv. in gl. et li. iij.
ar. lxxij. in glo. ¶ Echtenot
Echtenot es seynd vier stucke dye do
echtenot heysen. gesencknuse. suchte
gots dienst vñnd des reiches dienst li. ij.
ar. vij. wich. ar. rlvj in g. lehē. c. rxiij
Echtenot yemat wirt zū ding geladē
ee in echtenot betrit d mag nach lant-
recht nitt ledig wer dē lehen ca. lxxx
Echtenot den do echtenot irret der sol
senden sein senbotten der sol schwerē
dd ij